



Mittwoch, 8. September 2021

www.rtdr-sg.ch

Im Rahmen der Ausstellung "Klug und kühn - Frauen schreiben Geschichte"

haben bereits am vergangenen Mittwoch drei eindrückliche und spannende Beiträge aus christlicher und jüdischer Perspektive zum Diskutieren und Nachdenken angeregt. Gerne empfehlen wir Ihnen auch die nächste Veranstaltung im Rahmen der Interreligiösen Dialog- und Aktionswoche ida am:

Donnerstag, 9. September um 18:00 Uhr

Vortragssaal des Historischen- und Völkerkundemuseum HVM:

**Wo Frauen das Wort ergriffen haben.
Impulse aus den Religionen weltweit.**

Mit Beiträgen aus den Religionstraditionen des Islams, Sikhismus, Bahaitums, Hinduismus und Buddhismus.

Kerem Adigüzel spricht über Rābi‘a al-‘Adawiyya al-Qaysiyya (714-801), eine der ersten Mystikerinnen und Dichterinnen aus dem Irak.

Navpreet Kaur Singh stellt die Sikh-Frau Sophia Duleep Singh vor, eine Prinzessin und Frauenrechtlerin aus Grossbritannien.

Bettina Hartmann spricht über Tāhirih (Fatemeh Baraghani), eine Baha'i-Dichterin, die Frauen inspirierte.

Anita Pawar berichtet über Ammu, einer spirituellen Führungspersönlichkeit aus Südindien.

Christine Greusing präsentiert zwei Buddhistinnen – eine Frau aus Ost-Bengalen, die ihr Leben ganz der Meditationspraxis verschrieben hat und eine Schweizerin, die patriarchale Muster wie andere Ungerechtigkeiten aufdeckt und benennt.

Veranstalter: Runder Tisch der Religionen St. Gallen und Umgebung RTdR
Moderation: Ann-Katrin Gässlein